Tkachenko zum Exekutivdirektor der Ukrainischen Kulturstiftung ernannt

11.06.2021

Der Minister für Kultur und Informationspolitik Oleksandr Tkachenko hat Wladyslaw Berkowskij zum Exekutivdirektor der Ukrainischen Kulturstiftung (UCF) ernannt. Dies wurde von Interfax-Ukraine berichtet.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der **Onlinezeitung Westi***. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei* **Ukraine-Nachrichten** *verwendeten Konventionen.*

Der Minister für Kultur und Informationspolitik Oleksandr Tkachenko hat Wladyslaw Berkowskij zum Exekutivdirektor der Ukrainischen Kulturstiftung (UCF) ernannt. Dies wurde von Interfax-Ukraine berichtet.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Sonderprüfungsfrist bereits abgelaufen ist und der Vertrag unterzeichnet wurde.

Der Direktor der UCF wird sein neues Amt am Montag, den 14. Juni antreten.

Wladislaw Berkowsky

„Zuerst habe ich meine Arbeit als Beamter beendet und ich musste die Institution übergeben, von meiner Position zurücktreten, auch das hat Zeit gebraucht. Meine Entlassung musste mit der staatlichen Verwaltung der Stadt Kiew abgestimmt werden. Dann die Koordination mit zehn Institutionen und Ministerien“, sagte Berkovskyy.

Der neu ernannte Direktor von UCF hat bestätigt, dass er den Vertrag unterzeichnet hat und ein Ernennungsdekret bereits ausgestellt wurde.

„Am Montag, 14. Juni, trete ich meine neue Position an“, sagte er.

Berkovsky ist Spezialist für öffentliche Politik im Bereich der Archive und hat einen Doktortitel in Geschichte. Er hatte zuvor den Wettbewerb um die Position des UCF-Geschäftsführers gewonnen.

Ende April wählte die ukrainische Kulturstiftung einen neuen Geschäftsführer den Leiter des Zentralen Staatlichen Film- und Fotoarchivs, Vladyslav Berkovskyy. Er wird die UCF für drei Jahre leiten. Insgesamt nahmen 12 Kandidaten an der Endrunde des Wettbewerbs teil.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 235

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.